

08.02.2024 – 07:30 Uhr

TOM Medications ermöglicht Patienten ab sofort digitale Medikationspläne mit Erinnerungsfunktion in der TOM App



TOM Medications ermöglicht Patienten ab sofort digitale Medikationspläne mit Erinnerungsfunktion in der TOM App

Als erste Schweizer Anbieterin bietet TOM Medications seinen Nutzer:innen die Möglichkeit, ihren Medikationsplan in der App mit digitaler Erinnerung zu nutzen. Diese Funktion erleichtert es insbesondere chronisch Kranken, ihre Therapietreue zu erhöhen.

(Vermatswil/Zürich) TOM Medications kommt seinem Ziel, Patient:innen eine komplett digitale «Patient Journey» zu ermöglichen, einen entscheidenden Schritt näher. Als erste und einzige Schweizer Anbieterin ermöglicht es TOM, digitale Medikationspläne (eMediplan) in die App einzulesen und direkt in einen online nutzbaren Therapieplan umzuwandeln.

Der Medikamentenplan listet alle Medikamente auf, die eine Patientin oder ein Patient einnehmen muss und steht allen zu, die drei oder mehr Medikamente einnehmen. Bislang war ein eMediplan nur den Versorgungserbringern wie Ärzt:innen, Spitalern und Apotheken vorbehalten – Patient:innen mussten sich in der Regel mit einem Stück Papier begnügen.

«Wir sind stolz, erneut eine Vorreiterrolle einnehmen zu dürfen», so TOM-Gründer und CEO Sven Beichler. «In der Schweiz gibt

es über zwei Millionen Menschen, die an chronischen Krankheiten wie Diabetes, Arthrose, Demenz, Depression oder einer Herz-Kreislauf-Erkrankung leiden. Für sie stellt die Integration des eMediplan einen grossen Mehrwert dar.» Nebst der übersichtlichen Darstellung des eigenen Medikationsplans erhalten Nutzer:innen erstmals die Möglichkeit, sich von der App Erinnerungen für die Medikamenteneinnahme senden zu lassen. Wie von der TOM-App gewohnt, sind auch diese Funktionen kostenlos, die Nutzung erfolgt komplett anonym.

Selbstermächtigung für chronisch Kranke – hohes Engagement als Schlüssel zum Erfolg

Die Integration des eMediplans macht die TOM-App zum Dreh- und Angelpunkt für chronisch kranke Menschen, die die Behandlung ihrer Krankheit selbst überwachen wollen. Eine der ersten Funktionen der TOM-App, die Patient:innen in Zusammenarbeit mit Krankenkassen und MediService nutzen, ist ein **Check bezüglich Doppelmedikation**. Eine Doppelmedikation liegt in 35% der Fälle vor. Dies führt zu unnötig hohen Kosten für die Krankenkasse – und damit für die Allgemeinheit. In 2% der Fälle liegt zudem eine lebensbedrohliche Wechselwirkung vor, die bei den Patient:innen zu erheblichen Gesundheitsrisiken führt.

Dass die Möglichkeit, die eigene Therapie auf allfällige Doppelmedikationen zu überprüfen, derart intensiv genutzt wird, ist für **Sven Beichler** nicht überraschend. «Was unsere App unter anderem auszeichnet, ist die **hohe Engagement-Rate**, die sie bei den Nutzer:innen erreicht. Während sie im Industrie-Durchschnitt bei zirka 15% liegt, erreichen wir mit TOM eine **Engagement-Rate von durchschnittlich 46% und Spitzenwerte von 71%.**» Dies ist nebst den innovativen Funktionen der App der Schlüssel zum Erfolg. Ebenfalls zentral ist die Beständigkeit, mit der die TOM-App genutzt wird. Während über 90 % der Nutzer:innen Apps nach 30 Tagen meist nicht mehr nutzen, nutzen sie die TOM App nach 1,5 Jahren noch aktiv.

Über die TOM App wurden bisher durch Patient:innen über eine Milliarde anonymisierte Dateneinblicke generiert. Diese tragen unter anderem dazu bei, neue Einblicke in das Therapieverhalten zu erhalten und daraus verbesserte Behandlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Über Innovation 6 AG – TOM Medications

TOM Medications, ein Produkt der Innovation 6 AG mit Hauptsitz in Wermatswil (Zürich), wurde im Juni 2020 lanciert und bietet Lösungen zur Vereinfachung des Medikamenten-Managements an. Geschäftsführer: Sven Beichler. TOM ist Mitglied der Digital Health Academy, sowie in „LeClub“ der CSS, zur Förderung von ausgewählten HealthTech Startups in Europa. Mehr Infos unter www.tommedications.com

om Medications App [Download IOS](#) Tom Medications App [Download Apple](#)

Medieninhalte



Sven Beichler, CEO TOM Medications

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100091858/100915944> abgerufen werden.